



## Kurzporträt



## Fachhochschule des Bundes für öffentliche Verwaltung

Standort Brühl: FB Allgemeine Innere Verwaltung und Zentralbereich

Willy-Brandt-Str. 1, 50321 Brühl

Das Zertifikat zum audit familiengerechte hochschule wurde am 27.08.2013 bestätigt. Die Fachhochschule des Bundes für öffentliche Verwaltung (FH Bund Brühl) ist eine ressort-übergreifende verwaltungsinterne Fachhochschule zur Ausbildung des gehobenen nichttechnischen Dienstes in der Bundesverwaltung. Sie verfügt über insgesamt zehn Fachbereiche im gesamten Bundesgebiet. Den Studierenden werden berufsbezogene wissenschaftliche Methoden und Erkenntnisse sowie berufspraktische Fähigkeiten und Kenntnisse vermittelt. Zum Zeitpunkt der Re-Auditierung waren 150 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter beschäftigt. Dies umfasst ausschließlich den Bereich der FH Bund Brühl. Dort studierten zum Zeitpunkt der Re-Auditierung Optimierung ca. 620 Studierende, davon ca. 100 mit Kindern bzw. mit pflegebedürftigen Angehörigen.

### Ziel der Re-Auditierung

Mit der Re-Auditierung Optimierung überprüft die FH Bund ihre bereits langjährig bestehenden Angebote zur besseren Vereinbarkeit und baut diese kontinuierlich weiter aus. Ziel ist es, eine tragfähige Balance zwischen Hochschul- und Beschäftigteninteressen sowie Studierendenbelangen zu stärken und Zeitsouveränität, Arbeitszufriedenheit und damit die Arbeitseffizienz aller Beteiligten zu verbessern. Dazu gehört auch, die gegenseitige Rücksichtnahme auf allen Seiten sowie eine Kultur des ‚Gebens und Nehmens‘ zu fördern. Verwaltungsbeschäftigte, Lehrende und Studierende sollen für ein breit verstandenes Familienbewusstsein im Sinne der Vereinbarkeit des Berufs mit einer langfristigen sozialen Verantwortung für andere Personen sensibilisiert werden. So wird eine nachhaltige familiengerechte Kultur in der Hochschule etabliert, die als positiver Imagefaktor nach innen und nach außen wirkt.

### Durchgeführte Maßnahmen (Auswahl)

- Master-Fernstudiengang MPA zum Aufstieg in den höheren Dienst mit expliziter Berücksichtigung der Vereinbarkeit von Familie und Beruf
- Aufbau einer Kinder-Notfallbetreuung in Kooperation mit der Bundesfinanzakademie und der Stadt Brühl
- Ausweitung der Gesundheitsangebote
- Broschüre "Familiengerecht Studieren und Arbeiten"
- Internet- und Intranetrubriken "Vereinbarkeit von Beruf und Familie"
- Aufnahme der Angebote und Aktivitäten in den Jahresberichten des Präsidenten
- Aufnahme des Logos im Studienkompass und in den Roll-Ups des Fachbereichs AIV
- Berücksichtigung der Komponente Familienbewusstes Führen in den Auswahlverfahren
- Vereinbarkeitskompatible Fortbildungsangebote
- Veranstaltung und Information zu dem Thema Beruf und Pflege
- Verbesserte Planbarkeit für Studierende mit Kind

### Zukünftige Maßnahmen (Auswahl)

- Evaluation der alternierenden Telearbeit, Weiterentwicklung in Hinsicht auf Priorisierung und Arbeitsorganisation
- Kontinuierliche Berücksichtigung von Vereinbarkeitsaspekten bei der Studienorganisation
- Auswertung des Masterstudiengangs und des Fernstudienganges AIV in Bezug auf flexibilisierte Studienverläufe
- Einsatz von E-Learning-Elementen in Präsenzstudiengängen
- Mobiles Arbeiten im Ausnahmefall
- Ausbau der Informationsangebote für Studierende
- Verstetigung der internen wie externen Information und Präsentation als familiengerechte Hochschule
- Führungskräfte-Workshops zum Thema "Familienbewusstes Führen"
- kontinuierliche Verankerung von Vereinbarkeitsaspekten in den Führungskräfte-Fortbildungen
- Auswertung der Kindernotfallbetreuung
- Ausbau vereinbarkeitsbezogener Dienstleistungen

Stand: 27. August 2013